

Pressemitteilung

„Ein Kindergarten für Toloha“

„Toloha Partnership Deutschland e.V.“ startet neues Projekt in Tansania

Runkel/Dehrn, 11.04.2016 – „Ein Kindergarten für Toloha“ – unter diesem Motto sorgt der Dehrner Entwicklungshilfe-Verein ab sofort für Aufmerksamkeit. Mit dem nahenden Abschluss einer Trinkwasserversorgung für das Dorf - ein Projekt, dass seit dem Jahr 2012 zusammen mit dem US-amerikanischen Partnerverein errichtet wurde - fokussiert sich der Deutsche Verein jetzt auf die Errichtung eines neuen Kindergarten-Gebäudes.

„Während unseres Projektbesuches im Juli 2015 hatten wir Gelegenheit die Grundschule und den benachbarten Kindergarten zu besichtigen. Dabei stellte sich heraus, dass der „Kindergarten“ nur aus einer kleinen, völlig unmöblierten Wellblechhütte besteht. Hier werden um die 100 Kinder im Alter von drei bis fünf Jahren von einer jungen, sehr engagierten und liebevollen Kindergärtnerin betreut.“, berichtet Klaus Schäfer, 1. Vorsitzender des Vereins.

„Diese Situation führte unmittelbar zu der Überlegung hier eine Veränderung zu bewirken. Schon während des Besuches beschlossen wir, mit der Planung für ein neues Kindergarten-Gebäude zu beginnen. Die Lehrer, die Dorfältesten, die Kinder und nicht zuletzt die Kindergärtnerin sind begeistert! Ein Bauplatz steht bereits zur Verfügung!“, erläutert er weiter.



Schul- und Vorschulkinder in Toloha



Der alte Kindergarten - eine einfache Wellblechhütte ohne Mobilar

Im Rahmen der Kooperation von „Toloha Partnership“ (USA) und „Toloha Partnership Deutschland e.V.“ wurde die Hauptverantwortung für dieses Projekt an unseren Verein in Deutschland übertragen.

In Kooperation mit Bischof Dr. Jothan Mwakimage aus Tanga wurde ein Architekt mit dem Entwurf und der Kostenkalkulation beauftragt. Gleichzeitig holten wir uns die Baugenehmigung bei der Distriktverwaltung in Mwanga ein und versicherten uns der Unterstützung und Kooperation der entsprechenden amtlichen Stellen.



Der alte Kindergarten - eine einfache Wellblechhütte ohne Mobiliar



Gemeinsam engagiert für Toloha: Kindergärtnerin, Daniel Makoko, Klaus Schäfer, Dorflehrer (v.r.n.l.)

Nun heißt es die Finanzmittel zu sichern. Eine große Aufgabe für unseren jungen, noch kleinen Verein – es fehlen noch 15.000 EUR für die Umsetzung des Projektes. Wir werden in diesem Jahr mit vielen Aktionen und Spendenaufrufen um die noch notwendigen Gelder ringen. Auch direktes Engagement vor Ort in der späteren Bauphase ist möglich. Helfen Sie mit, den Kindern von Toloha eine gute Zukunft zu sichern! Wir kooperieren mit den Dorfbewohnern, der zuständigen Distriktverwaltung und vielen freiwilligen Helfern in der Region.

Gerade in Anbetracht der aktuellen Flüchtlingsströme nach Europa ist es wichtig, den Menschen direkt vor Ort beizustehen. Tansania ist ein Land mit großem wirtschaftlichen Potenzial und auch als Reiseland von höchster Attraktivität. Gleichzeitig ist es aber immer noch eines der ärmsten Länder der Welt.

Weitere Informationen erhalten Interessenten jederzeit auf unserer Webseite www.tolohapartnership.de oder im persönlichen Gespräch.

Für Ihre Redaktionsarbeit stellen wir Ihnen hochauflösende Fotos in der Telekom MagentaCloud zur Verfügung. Der Zugriff erfolgt unter der Webadresse:

<https://www.magentacloud.de/share/o0c4u9fjph>

mit dem Passwort **TOLOHA**

Über Toloha Partnership Deutschland e.V.

Toloha Partnership Deutschland e.V. wurde am 12. Dezember 2014 in Runkel/Dehrn gegründet. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Zweck des Vereins ist die Hilfe für notleidende Menschen und Tiere im Einzugsgebiet des Dorfes Toloha in Tansania. Die Durchführung aller Maßnahmen erfolgt in enger Kooperation mit der US-amerikanischen gemeinnützigen Organisation „Toloha Partnership“ mit Sitz in Kinston, North Carolina, USA, sowie in Zusammenarbeit mit lokalen Nichtregierungsorganisationen (NGO) und Behörden. Wir verstehen uns als Freunde und Partner der Menschen vor Ort und fördern den kulturellen Austausch durch gegenseitige Besuche und Anteilnahme.

Gründer Klaus Schäfer lebte mit seiner Frau Rosemarie in den Jahren 2010 bis 2013 in Moshi, Tansania. In dieser Zeit betreute er als Entwicklungshelfer die Distrikte Same und Mwanga bei ihren Wasserversorgungsprojekten. So lernte er die Sorgen und Nöte des Dorfes Toloha schon seit dem ersten Jahr seiner Tätigkeit kennen – und er lernte Daniel Makoko kennen, mit dem ihn seit dieser Zeit eine enge Freundschaft verbindet. Daniel Makoko – ein Sohn des Dorfes Toloha, der heute in Kinston (NC), USA, lebt – entwickelte gemeinsam mit den Dorfbewohnern und seinen Freunden die Vision einer besseren Zukunft für die Menschen seiner Heimat. „Kumbuka Kijijini – vergiss dein Dorf nicht!“ war und ist sein Leitspruch, seit er im Jahr 2001 in die USA auswandern konnte. Daniel Makoko gründete „Toloha Partnership“ im Jahr 2012 in den USA und animierte Klaus Schäfer zur Gründung von „Toloha Partnership Deutschland e.V.“ in Deutschland. Beide Organisationen sind rechtlich unabhängig, agieren aber in enger Kooperation bei der Verwirklichung der Vision von Daniel Makoko.

Weitere ausführliche Informationen finden Sie unter www.tolohapartnership.de

Toloha Partnership Deutschland e.V.
Fronstr. 7
D-65594 Runkel/Dehrn
Email: info@tolohapartnership.de
Phone: +49 (6431) 5849671
Fax: +49 (6431) 5843582
Mobil: +49 (151) 14332136



betterplace.org